

Mädchenriegentag in Burgdorf am 2. September 2012

Am Morgen ging die Reise bei kalten Temperaturen mit dem Zug von Hindelbank nach Burgdorf los. Kaum eingestiegen wurden die Jugi-T-Shirts verteilt. In Burgdorf marschierten die Mädchen mit ihren Leiterinnen im Einheitstenuue zum Wettkampfgelände auf der Schützenmatte. Das war also quasi der erste Teil des Aufwärmens. Danach ging es dann so richtig los! Die Mädchen konnten es kaum erwarten, bis sie endlich starten durften. Sie absolvierten die Leichtathletik-Disziplinen Sprint, Ballweitwurf und Weitsprung. Die etwas älteren Teilnehmerinnen haben die Disziplin Kugelstossen statt Ballweitwurf absolviert. Bei diesen Disziplinen konnten sich die Mädchen insgesamt drei Diplome sichern.

Nach diesen Disziplinen, wurden die Temperaturen auch etwas wärmer. Der Regen blieb zum Glück gänzlich aus, worum die Leiterinnen und sicherlich auch die Organisatoren glücklich waren.

Die 1.-3. Klässlerinnen absolvierten nach der Leichtathletik den sogenannten Vierkampf. In den Disziplinen Büchsenwerfen, Zielwurf, Sackhüpfen und Balltransport haben sie sich wacker geschlagen. Das viele Üben hat sich auszahlt! Mit stolzer Brust schritten sie zum Völkerball-Feld um ihre älteren Kolleginnen beim Spielen anzufeuern.

Als letztes absolvierten die Mädchen die Pendelstafette. Sie schafften den Einzug ins Finale. Am Schluss belegten Sie den 10. Rang bei insgesamt 26 startenden Mannschaften. Da die Mädchen der Jugi des TV Hindelbank teilweise beträchtlich Jünger waren als die Konkurrenz, ist das ein beachtliches Resultat.

Und was die vier Leiterinnen sehr gefreut hat – alle 16 Mädchen sind unverletzt und wohlbehalten nach Hause gekommen. Manch eines konnte die Resultate des letzten Jahres verbessern, für manches war es gar der erste Jugitag überhaupt. Sicher ist, alle genossen den Tag in vollen Zügen!